

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 24 (1906)

Heft: 270

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.G. 195 u. 317.) (L.P. 195 et 317.)

U. de Neuchâtel. Office des faillites du Val-de-Travers, à Môtiers. (1212)
Failli: Pozzi, Léopold, entrepreneur, à Fleurier.
Date de la révocation: 20 juillet 1906.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.G. 257.) (L.P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (1188*)
im Auftrage des Konkursamtes Wiedikon.
Liegenschaften-Steigerung.

Aus dem Konkurse der Firma A. Waldspüli-Angelhr, Zimmerei, Bauschreinerei und Immobilien-Verkehr, Birnenstorferstrasse 251 in Zürich III, kommen Montag, den 23. Juli 1906, nachmittags 4 Uhr, im Gasthause zur «Linde», Universitätsstrasse 91 in Oberstrass-Zürich IV, auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Winterthurerstrasse Nr. 62 Oberstrass, unter Assek. Nr. 580 als «unvollendet» für Fr. 38,500 assekuriert; mit 4 Aren 92,5 m² Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und zukünftiges Strassengebiet. Kat.-Nr. 1074.
- 2) 16 Aren 1,7 m² Land, zukünftiges Strassengebiet und Bauplatz, von der Mörlistrasse dasselbst. Kat.-Nr. 1073.

Die Steigerungsbedingungen liegen ab 13. Juli 1906 hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (1216*)
im Auftrage des Konkursamtes Enge.

Zweite Liegenschaften-Steigerung.

Aus dem Konkurse der Firma Tibiletti & Cie, Baugeschäft, Muttenstrasse Nr. 47, in Enge-Zürich II, kommen Montag, den 9. Juli 1906, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des obigenannten Konkursamtes auf II. öffentliche Steigerung:

- 6 Aren 37,4 m² Bauland im Riedli in Unterstrass. Kat.-Nr. 1813. Höchstangebot bei der I. Steigerung: Fr. 15,000.

Die Ganztbedingungen liegen vom 28. Juni 1906 an beim Konkursamt Oberstrass zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1201)

II. Gerichtliche Liegenschaftsgant.

Donnerstag, den 26. Juli 1906, nachmittags 3 Uhr, werden im Saale des Zivilgerichts, Bäumeingasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, aus der Konkursmasse Gebr. Meyer, Baugeschäft, in Basel, folgende Liegenschaften versteigert:

Sektion II:

- 1) Parzelle 997, haltend 1 a 80 m² mit Eckhaus Friedrichstrasse 27. Amtliche Schatzung Fr. 40,400.
- 2) Parzelle 1080^a haltend 23 a 43,5 m² mit Wohngebäude Innere Allschwilerstrasse 63, zwei Gebäude, Waschhaus, Nebengebäude und Schutzdach, Gebäude Innere Allschwilerstrasse 63, Anbau und Waschhaus. Amtliche Schatzung Fr. 114,000.
- 3) Parzelle 1633^a, haltend 3 a 20,5 m² mit Wohngebäude Palmenstrasse 28. Amtliche Schatzung Fr. 86,300.
- 4) Parzelle 1817, haltend 2 a 4 m² mit Wohngebäude Palmenstrasse 24. Amtliche Schatzung Fr. 44,000.
- 5) Parzelle 2030, haltend 3 a 40 m² mit Wohnhaus Sierenerstrasse 36 und Hintergebäude. Amtliche Schatzung Fr. 50,000.
- 6) Parzelle 2031, haltend 3 a 41 m² mit Wohnhaus Sierenerstrasse 38 und Hintergebäude. Amtliche Schatzung Fr. 52,200.
- 7) Parzelle 2041, haltend 2 a 54 m² mit Eckgebäude Rixheimerstrasse 42. Amtliche Schatzung Fr. 45,000.

Sektion IV:

- 8) Parzelle 1247, haltend 2 a 1 m² mit Wohngebäude Dornacherstrasse 203. Amtliche Schatzung Fr. 47,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen auf dem Konkursamt Basel zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1224/25)

Gerichtliche Liegenschaftsgant.

Donnerstag, den 28. Juni 1906, vormittags 11 Uhr, wird im Saale des Zivilgerichts, Bäumeingasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, da der Gantkauf vom 14. Juni 1906 nicht gehalten worden ist, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse des Würgler, Joseph, Sohn, von Basel, gehörende Liegenschaft Sektion V, Parzelle 1186^a, haltend 13 a 67 m², mit Wohngebäude Ramsteinerstrasse 16, zwei Flügelgebäuden, Stall- und Remisegebäude, Wohn- und Werkstattgebäude, Werkstatt- und Magazingebäude und Schopf. Die amtliche Schatzung der Liegenschaft beträgt Fr. 180,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obigenannten Behörde zur Einsicht auf.

Gerichtliche Liegenschaftsgant.

Donnerstag, den 28. Juni 1906, vormittags 11 Uhr, wird im Saale des Zivilgerichts, Bäumeingasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, da der Gantkauf vom 22. März 1906 nicht gehalten worden ist, gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse des Bolliger-Kaiser, Albrecht, von Basel, gehörende Liegenschaft Sektion IV, Parzelle 1278^a, haltend 3 a 51 m², mit Wohngebäude Tellstrasse 43.

Die amtliche Schatzung der Liegenschaft beträgt Fr. 58,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der obigenannten Behörde zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Binningen. (1209)

II. Konkurssteigerung.

Dienstag, den 24. Juli 1906, nachmittags 2 Uhr, werden in der Wirtschaft Rietmann in Neu-Allschwil im Auftrage der Konkursverwaltung aus der Konkursmasse Gebrüder Meyer, Baugeschäft, in Basel, versteigert:

- A. 1037: 3 a 13 m² Hausplatz in Neu-Allschwil, mit Behausung und Bäckerei Nr. 8.

Brandlagerschätzung: Fr. 22,100. Hintergebäude Nr. 98a.

Brandlagerschätzung: Fr. 4000. Amtliche Schätzung: Fr. 28,000.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 14. Juli 1906 an bei der obigenannten Behörde zur Einsicht auf.

Kt. St. Gallen.

Konkursamt St. Gallen.

(1203/05)

Zweite Liegenschafts-Steigerung.

Gemeinschuldner: Schlicht, Karl Julius, Kaufmann, in St. Gallen. Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 25. Juli 1906, nachmittags 5½ Uhr, im Restaurant z. «Waldegg», Speisergasse 32, in St. Gallen.

Objekt: Die Liegenschaft des Gemeinschuldners an der Brühlgasse Nr. 49 in St. Gallen, bestehend aus Grundstück Nr. 670, Plan 13, mit dem unter Nr. 238 für Fr. 8000 brandversicherten Wohnhaus.

Kein Angebot an erster Steigerung.

Auflegung der Steigerungsbedingungen vom 9. bis und mit 18. Juli 1906.

Liegenschafts-Steigerung.

Gemeinschuldner: Heierle, Johannes, Metzger in St. Gallen.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 23. Juli 1906, nachmittags 5½ Uhr, im Restaurant z. «Ruhlsitz», Teufenerstr. 62 in St. Gallen.

Objekt: Die Liegenschaft des Gemeinschuldners an der Melonenstrasse Nr. 2 in St. Gallen, bestehend aus Grundstück Nr. 2157, Plan 58, mit dem unter Nr. 2695 für Fr. 42,500 brandversicherten Wohnhaus; Flächenmass 349,4 m².

Schatzungs- und Zuschlagspreis: Fr. 65,000.

Auflegung der Steigerungsbedingungen vom 9. bis und mit 18. Juli 1906.

Liegenschafts-Steigerung.

Gemeinschuldner: Hofstetter, Siegfried, Spezereihändler in St. Gallen.

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 23. Juli 1906, nachmittags 5 Uhr, im Restaurant z. «Ruhlsitz», Teufenerstr. 62 in St. Gallen.

Objekt: Die Liegenschaft des Gemeinschuldners an der Teufenerstrasse Nr. 95 in St. Gallen, bestehend aus Grundstück Nr. 1876, Plan 55, mit dem unter Nr. 1287 für Fr. 7,400 brandversicherten Wohnhaus; Flächenmass 337,3 m².

Schatzungs- und Zuschlagspreis für Fr. 13,500.

Auflegung der Steigerungsbedingungen vom 9. bis und mit 18. Juli 1906.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Moratoria per concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti.

(L.E. 295—297 e 300.)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria di due mesi.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto pena d'essere esclusi dalle deliberazioni relative al concordato.

Indetta un'adunanza di creditori per la data indicata qui sotto. I creditori possono esaminare gli atti nei dieci giorni che precedono l'adunanza.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Lugano. (1210)

Fallito: Carsini-Nencioni, U., in Lugano.

Data del decreto della concessione di moratoria: 19 giugno 1906.

Commissionario della dilazione concordataria: Angelo Martinetti, ufficiale escussore, in Lugano.

Adunanza dei creditori: 23 luglio 1906, alle ore 3 pomeridiane, nell'ufficio del sottoscritto in Lugano, Palazzo Pretorio.

Termine per le insinuazioni dei crediti: 13 luglio 1906, sotto la comminatoria prevista dall'articolo 300 legge federale d'esecuzione e fallimenti.

Termine per l'esame degli atti: Dal 14 luglio 1906.

Widerruf der Nachlassstundung. — Révocation du sursis concordataire.

(B.G. 298 u. 308.)

(L.P. 298 et 308.)

Ct. de Neuchâtel. Tribunal civil de La Chaux-de-Fonds. (1218)

Failli: Bastaroli, Bernard, seul chef de la maison «B. Bastaroli», entreprise de travaux publics, à La Chaux-de-Fonds.

Date du jugement révoquant le sursis: 19 juin 1906.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.G. 304.)

(L.P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Aargau. Bezirksgericht Zofingen. (1222)

Schuldner: Suter-Sommer, Friedrich, Bau- und Möbelreinerei, in Köliken.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 27. Juni 1906, vormittags 10 Uhr, auf dem Rathaus in Zofingen.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.G. 308.)

(L.P. 308.)

Ct. de Fribourg. Office des faillites de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg. (1207)

Débitrice: Veuve Anthoinez, Edouard, à Fribourg.

Date de l'homologation: 6 juin 1906.

Ct. de Vaud. Président du tribunal du district de Nyon. (1217)

Débiteur: Delay, Paul, entrepreneur, à Nyon.

Date de l'homologation: 15 juin 1906.

Ct. de Neuchâtel. Tribunal cantonal. (1223)

Débiteurs: Charles Zwahlen-Sandoz & Cie, société en commandite, denrées coloniales, vins et liqueurs, à La Chaux-de-Fonds, Rue Daniel Jean-Richard, no 14.

Commissaire au sursis concordataire: Henri Hoffmann, préposé aux faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Date de l'homologation: 5 juin 1906.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Handelsbeziehungen mit Spanien.

Die spanische Regierung hat am 21. Juni dem Bundesrat ihre Beghoren und Offerten betreffend einen neuen, definitiven Handelsvertrag mitgeteilt und für die Zeit bis zur Vereinbarung des Vertrages ein neues Provisorium vorgeschlagen. Danach unterliegen schweizerische Waren in Spanien vom 1. Juli an dem neuen, bedeutend erhöhten spanischen Minimaltarif vom 23. März, mit verschiedenen, seither von der Regierung kraft einer Ermächtigung der Cortes beschlossenen, in Bern aber noch nicht bekannten Ermäßigungen,

wogegen die Schweiz auf spanische Waren ihren Gebrauchstari, für Wein also den Vertragszoll von Fr. 8 anwenden müsste.

Der Bundesrat hat gestern, den 22. Juni, den Generalkonsul in Madrid telegraphisch beauftragt, der spanischen Regierung sofort zu erklären:

1) Dass der Bundesrat den spanischen Vorschlag für ein neues Provisorium ablehnen und sich nur mit einer Verlängerung des Status quo, sei es bis 1. September 1906, sei es bis 1. Juli 1907, einverstanden erklären könnte. Wenn die spanische Regierung hierzu bereit sei, so sei unser Generalkonsul ermächtigt, eine bezügliche Erklärung zu unterzeichnen. Wenn nicht, so betrachte der Bundesrat das Vertragsverhältnis mit Spanien vom 1. Juli an als aufgelöst.

2) Dass die spanischen Begehren und Offerten betreffend einen neuen, definitiven Handelsvertrag für die meisten und wichtigsten schweizerischen Exportartikel so ungünstig und unannehmbar seien, dass der Bundesrat sich nicht entschließen könne, die Unterhandlungen fortzusetzen, wenn die spanische Regierung nicht im Falle sei, uns wesentlich andere Vorschläge zu unterbreiten.

Relations commerciales avec l'Espagne.

Le 21 juin, le Gouvernement espagnol a présenté au Conseil fédéral ses demandes et offres concernant un nouveau traité de commerce définitif et a proposé un nouveau provisorium qui serait applicable jusqu'à l'entrée en

vigueur du traité. Les marchandises suisses seraient soumises en Espagne, à partir du premier juillet, aux nouveaux droits énormément surélevés, du tarif minimum de ce pays, du 23 mars, auquel le Gouvernement, ensuite d'une autorisation des Cortès, a apporté depuis lors diverses réductions, mais qui ne sont pas encore connues à Berne. En revanche, la Suisse devrait appliquer aux marchandises espagnoles son tarif d'usage, soit, pour les vins, le droit conventionnel de 8 francs.

Le Conseil fédéral a chargé hier, le 22 juin, par télégraphe, le Consul général suisse à Madrid, de remettre immédiatement au Gouvernement espagnol la déclaration suivante:

1° Le Conseil fédéral décline la proposition espagnole pour le nouveau provisorium; il ne pourrait donner son consentement qu'à une prolongation pure et simple du statu quo, soit jusqu'au 1^{er} septembre 1906, soit jusqu'au 1^{er} juillet 1907. Si le Gouvernement royal est disposé à cela, le Consul général suisse est autorisé à signer une déclaration de prolongation. Dans le cas contraire, le Conseil fédéral considérera que les relations conventionnelles avec l'Espagne cessent d'exister à partir du premier juillet.

2° Les demandes et offres espagnoles concernant un nouveau traité de commerce définitif sont si défavorables pour la plupart et les plus importants des articles d'exportation suisses, que le Conseil fédéral les trouve absolument inacceptables. Il ne pourrait se résoudre à continuer les négociations, si le Gouvernement espagnol n'est pas en mesure de lui faire d'autres propositions.

Annonces-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Société Immobilière de Gryon

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le mercredi, 4 juillet 1906, à midi, au Grand Hôtel de Gryon, avec l'ordre du jour ci-après.

- 1^o Rapport du conseil d'administration.
- 2^o Rapport des contrôleurs.
- 3^o Approbation du bilan, des comptes et de la gestion pour 1905 et décharge au conseil d'administration.
- 4^o Nominations statutaires.

Le bilan et les comptes de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires chez M. Gustave Amiguet, gérant de la société, à Gryon, chargé de délivrer des cartes d'admission à l'assemblée sur présentation des actions. (1571)

Aktiengesellschaft „Elektricitätswerk an der Sihl“

in Wädenswil

Die Herren Aktionäre werden biermit auf Montag, den 9. Juli 1906, nachmittags 4 Uhr zur

ordentlichen Generalversammlung

in den Gasthof zum «Engel» in Wädenswil eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsbüchertes. (1577-)
- 2) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1905/6.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Antrag des Verwaltungsrates auf Erhöhung des Aktienkapitals.
- 5) Statutenänderung.
- 6) Erneuerungswahlen von 4 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 7) Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.

N. B. Eine Beschlussfassung über die Traktanden Nr. 4 und 5 kann nur erfolgen, wenn zwei Drittel sämtlicher Aktien vertreten sind (§ 13 der Statuten).

Die Stimmkarten sind gegen Ausweis des Aktienbesitzes mit Nummernangabe an der Generalversammlung selbst zu beziehen.

Jahresbericht und Jahresrechnung liegen vom 28. ds. an im Bureau der Gesellschaft in Wädenswil zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, und werden den uns bekannten Aktionären zugesandt.

Wädenswil, den 22. Juni 1906.

Der Verwaltungsrat.

Société anonyme „LUNA“ en liquidation

CONVOCATION

Messieurs les actionnaires sont convoqués à l'assemblée générale extraordinaire, qui est fixée au lundi, 2 juillet 1906, à 2 heures de l'après-midi, au siège social, 24, rue St-Laurent, à Lausanne.

Ordre du jour:

Proposition concernant la liquidation.

MM. les actionnaires justifieront de leur qualité, avant l'assemblée, ou à l'assemblée même par la présentation de leurs actions, où un certificat de banques ou elles sont déposées.

Pour la Société anonyme „Luna“ en liquidation,
Le Liquidateur:
Ferdinand Perdrisat.

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von zirka 1200 Tonnen Ruhrkoks und 1250 Tonnen Gaskoks.

Die näheren Vorschriften über die Qualität und die Lieferzeiten können bei unserer Materialverwaltung in Basel bezogen werden.

Offerten sind bis zum 7. Juli 1906 der unterzeichneten Direktion verschlossen einzureichen mit der Überschrift „Offerten für Lieferung von Koks“.

Basel, den 22. Juni 1906.

Kreisdirektion II

der Schweizerischen Bundesbahnen.

Schlussruf.

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsprüfung und Bekanntmachungen von Bevogten.)

An Jenni Mathias, sel., Handlung und Wirt zur «Sonne», in Ennenda.

Forderungsgegenan: In sein Haus.

Die Schuldspflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen hört 4 Wochen nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 23. Juni 1906.

Namens der Regierungskanzlei,

Der Ratschreiber: B. Trümpy.

Société anonyme du Pelerin-Palace-Hôtel

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (1579:)

assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 7 juillet 1906, à 5 heures après-midi, au Restaurant du Pavillon, à Baumarache.

Ordre du jour:

- 1^o Autorisation pour emprunt.
- 2^o Rapport sur la construction et sur les comptes.
- 3^o Cession d'échange de terrains.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées dès maintenant, au bureau président, Rue des Communaux 21, à Vevey, sur justification de la propriété des titres.

Vevey, le 20 juin 1906.

Le conseil d'administration.

Einwohnergemeinde Sursee

Rückzahlung von Obligationen

des

3 3/4 % Anleihe von Fr. 400.000 vom 27. März 1904

An der gemäss Art. 4 des Anleihenvertrages heute stattgefundenen Ziehung sind folgende 6 Obligationen zur Rückzahlung ausgelost worden

Nr. 26, 75, 86, 191, 206, 368.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit 30. Juni 1906 auf. Das Kapital sowie die Zins-Coupons pro 1906 werden vom 30. Juni a. e. an spesenfrei ausbezahlt bei der Luzerner Kantonalbank in Luzern und deren Filialen. (1570-)

Sursee, den 21. Juni 1906.

Der Gemeinderat.

LANGENTHAL - HUTTWIL - BAHN

Dividenden-Zahlung

Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Juni 1906 wurde die Dividende für die Aktien für das Jahr 1905 auf 4 1/4 % = Fr. 22.50 per Aktie festgesetzt. Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 16 kann diese Dividende von heute an bezogen werden: 1) Bei unserer Hauptkasse in Huttwil. 2) An den Kassen unserer Stationen. 3) Bei der Spar- & Leihkasse Huttwil. 4) Bei der Spar- & Leihkasse Bern. 5) Bei der Bank in Langenthal. (1583-)

Huttwil, den 21. Juni 1906.

Die Direktion.

Konkurrenz-Eröffnung

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel eröffnet hiermit Konkurrenz über die Lieferung von nachgenannter Dienstkleidungsstücke:

Zirka 5000 blauleinene Blusen

» 2200 balbleinene Überkleider.

» 4600 Mützen.

» 400 Hüte aus halbweichem Wollfilz.

Fabrikanten im Inlande, welche auf diese Lieferungen reagieren, wollen die näheren Vorschriften über Form, Qualität, Mengen und Lieferzeiten bei unserer Materialverwaltung in Basel beziehen. Die Vergabe von Teillieferungen bleibt vorbehalten.

Offerten sind bis zum 7. Juli 1906 verschlossen und mit der Aufschrift „Lieferung von Dienstkleidungsstücke“ der unterzeichneten Direktion einzusenden.

Basel, den 22. Juni 1906.

Kreisdirektion II
der Schweizerischen Bundesbahnen.

Eisenwerk-Aktiengesellschaft Bossard & Cie., Näfels

Gegründet 1856. — Brückenbau seit 1870.

Eisenkonstruktions-Werkstätte, Maschinenfabrik, Giesserei und Blechemballagenfabrik

empfehlen sich zur Projektierung und Ausführung von

Eisenkonstruktionen aller Art:

Brücken und Stege jeder Grösse und Konstruktion, eiserne Dachstühle und Sheddächer, Ständer für Drahtseilbahnen, Türme für elektrische Leitungen, Bedachungen und Schuppen in Wellblech, Aussichtstürme, eiserne Treppen, Veranden und Glasdächer, pat. Oberlichter, Unterbau für schwimmende Badeanstalten, Caissons, etc.

Eisenkonstruktionen für modernen Fabrik- und Hotelbau jeden Umfangs,

Fallengestelle und Rechen, Dreh- und Laufkranen, genietete Träger, Drehscheiben, schmied- und guss-eiserne Säulen und Geländer, Gestelle für Personen- und Warenaufzüge etc., Transmissionsanlagen etc.

Steinbrecher mit und ohne Sandwalzwerke,
einfache Sandwalzwerke, Baumaschinen, Maschinen- und Bauguss.

Blechemballagen

für Farben, Öl und Fett in jeder Form und Grösse aus Weiss- und Schwarzblech.

Carbidbüchsen

aus verbleitem Blech und Schwarzblech, letztere nach patentiertem Verfahren in luft- und wasserdichter Ausführung.

Wasserversorgungen. — Gesamtübernahmen.

Sorgfältige Arbeit.

Prompte Bedienung.

Bank für Davos

Davos-Platz

Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit auf Samstag den 7. Juli 1906, vormittags 9½ Uhr, zur ausserordentlichen Generalversammlung im Kurhaus Davos in Davos-Platz eingeladen.

Traktandum:

Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, haben ihre Aktien bis zum 4. Juli bei der Bank für Davos-Platz oder bei den Herren A. Sarasin & Cie in Basel zu deponieren. Auf Grund der hinterlegten Aktien erhalten sie ihre Zutrittskarten.

Davos-Platz, den 24. Juni 1906.

Der Verwaltungsrat.

Spar- u. Leihkasse in Thun

Aktienkapital und Reserven Fr. 2,000,000

Ausgabe 4% steuerfreier Kassascheine

Wir nehmen Gelder an gegen

4% Kassascheine

In Abschnitten von Fr. 500, 1000 und 5000, auf den Namen oder Inhaber lautend, auf zwei Jahre fest — nach Wunsch auch länger — mit nachheriger, gegenseitig freistehender Kündigung auf drei Monate, **stempelfrei, staatssteuersfrei** und für Einleger von Thun auch **gemeindesteuerfrei**.

Einzahlungen und Konversions-Anmeldungen werden auch von der Spar- & Leihkasse in Bern spesenfrei entgegen genommen, welche auch fällige Coupons spesenfrei einlöst.

Die ausgegebenen 3 1/4 %-Scheine werden ab 1. Juli d. J. auf Begehr des Inhabers zu gleichen Bedingungen in 4 %-Scheine konvertiert.

Nähre Auskunft erteilt bereitwilligst

Thun, den 18. Juni 1906

(1566.)

Die Verwaltung.

Jeune Allemand

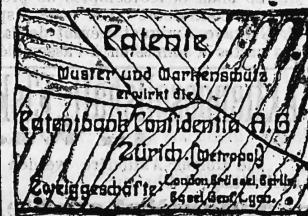
sérieux, capable, possédant de bonnes connaissances de la langue française, muni de références de 1^{er} ordre, cherche place à Genève ou Suisse française. Prétentions modestes. Ecrire sous init. Z K 6310 à Rudolph Mosse, Zurich. (1522-)

Rudolph Mosse, Zurich.

Zeit ist Geld

daher ersetze man alte Systeme von Briefordnern durch unsern Patent-«Quicks-Ordner», welcher für Banken, Industrielle, Geschäftshäuser, u. Gewerbetreibende jeder Art der geeigneter Briefordner ist. Grosse Zeitsparnis, gute Ordnung! Ordner à Fr. 2.50 bis Fr. 4 in Folio- und Quartformat, Locher à Fr. 2 durch alle grösseren Papeterien, sowie durch die Generalvertreter (1428)

STEFFEN & Co.,
Zofingen.



Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

Banque Cantonale de Berne

Succursales à St-Imier, Biel, Berthoud, Thoune, Langenthal, Comptoir à Porrentruy.

La banque reçoit en dépôt à son siège central et dans ses succursales, ainsi qu'à son Comptoir de Porrentruy à découvert ou sous scellé des matières précieuses (argenterie, bijoux, etc.) ainsi que des titres et valeurs de toute nature.

L'encaissement des coupons pour les titres remis à découvert est soigné aux meilleures conditions.

Achat et vente de valeurs publiques.

La banque lone des compartiments de coffre-fort pour 1, 3, 6 et 12 mois.

[4169] Les conditions imprimées sont expédiées sur demande.

Aktiengesellschaft Davosplatz-Schatzalp-Bahn

Ordentliche Generalversammlung Samstag, den 7. Juli 1906, morgens 8 1/2 Uhr im Kurhaus Davos in Davos-Platz.

Traktanden:

1) Vorlage von Jahresbericht, Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1905 nebst Bericht des Rechnungsreviseurs, sowie Festsetzung der Dividende und des Termins ihrer Auszahlung.

2) Wahl zweier Mitglieder des Verwaltungsrates infolge periodischen Austrittes.

3) Wahl eines Rechnungsreviseurs und dessen Suppléanten.

Der Bericht des Rechnungsreviseurs liegt vom 21. Juni d. J. an im Bureau der Direktion der Davosplatz-Schatzalp-Bahn in Davos-Platz, Tannbühlstrasse 9, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Basel, 21. Juni 1906.

Namens des Verwaltungsrates,

der A. G. Davosplatz-Schatzalp-Bahn:

Der Präsident: Dr. Ed. Kern.